



Datum: 30.03.2020

Punktuelle Öffnung der Wertstoffhöfe und Sammelplätze ab 1. April

Landkreis. Wegen der Ansteckungsgefahr mussten die Wertstoffhöfe und die Sammelplätze für Baum- und Strauchschnitt vorübergehend geschlossen werden. Landrat Gerhard Bauer hat nun entschieden, dass ab 1. April einige Entsorgungsanlagen wieder geöffnet werden. Zusätzliches Personal soll für einen geordneten Ablauf und die Einhaltung der Sicherheitsabstände sorgen.

Wiedereröffnet und zu den im Abfallkalender veröffentlichten Zeiten betrieben werden folgende Entsorgungsanlagen:

- Entsorgungszentrum in Blaufelden
- Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt in Blaufelden-Wittenweiler
- Wertstoffhof in Crailsheim
- Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt in Crailsheim-Wittau
- Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt in Crailsheim-Tierheim
- Wertstoffhof und Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt in Ilshofen
- Entsorgungszentrum mit Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt und Problemstoffsammelstelle in Schwäbisch Hall-Hasenbühl
- Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt in Gaildorf-Eutendorf

Für den Sammelplatz für Baum- und Strauchschnitt in Blaufelden-Wittenweiler wird eine zusätzliche Anlieferungsmöglichkeit montags von 15.00 bis 18.00 Uhr angeboten.

Der Landrat bittet um Verständnis, dass nicht alle Entsorgungsanlagen wiedereröffnet werden können. Grund ist das notwendige Personal, das auf die ausgewählten Entsorgungsanlagen verteilt werden muss, um die Corona-Sicherheitsvorkehrungen einhalten zu können. Kriterien für die Auswahl waren die räumliche Verteilung im Landkreis und die Eignung der Anlagen für vermehrte Anlieferungen. Außerdem muss am Tor genügend Platz vorhanden sein, weil die Zahl der Fahrzeuge auf den Entsorgungsanlagen begrenzt werden muss. Zu Beginn der Öffnungszeiten muss deshalb mit einem Rückstau vor dem Tor gerechnet werden. An diesem Kriterium scheiterte die Wiedereröffnung des Wertstoffhofes in Gaildorf, teilt das Landratsamt mit. Dort hätte es zu Verkehrsstörungen auf der B 19 kommen können.

„Die Verkehrsregelung und die Sicherheitsabstände müssen unbedingt eingehalten werden.“, appelliert Landrat Bauer und bittet um Geduld, wenn längere Wartezeiten entstehen sollten. Sein Tipp: „Nicht gleich am Beginn der Öffnungszeit vorfahren und nur Mengen anliefern, die selbst entladen werden können. Das Personal darf wegen der Ansteckungsgefahr nicht mithelfen“.

Ira